



Schulwegplan

VS Hyrtlplatz, Mödling

AUVA KfV
Eine Aktion von AUVA und KfV

Stand: Juli 2026

Weitere Informationen über Projekte, Aktionen, Medien und Modelle zum Thema Sicherheit und Gesundheit rund um die Schule finden Sie unter auva.at/sicherlernen.



Disclaimer: Dieser Schulwegplan wurde mit größter Sorgfalt erstellt. Er dient ausschließlich der Information und soll eine Entscheidungshilfe für die Erziehungsberechtigten zur Wahl des idealen Schulweges für ihr Kind darstellen. Die Verantwortung für die Auswahl des spezifischen Schulweges liegt jedoch bei den Erziehungsberechtigten selbst! Weder die AUVA noch das von der AUVA mit der Datenerhebung und Gestaltung dieses Schulwegplans beauftragte KfV (Kuratorium für Verkehrssicherheit) übernehmen eine Gewährleistung für die Richtigkeit, Aktualität, Qualität und Vollständigkeit der bereitgestellten Informationen. Die Nutzung des Schulwegplanes erfolgt auf eigene Verantwortung und Gefahr. Haftungsansprüche gleich welcher Art gegen das KfV oder die AUVA, die sich auf Schäden materieller oder ideeller Art beziehen, welche durch die Nutzung oder Nichtnutzung der dargebotenen Informationen etc. bzw. durch die Nutzung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind ausgeschlossen. Der Schulwegplan wurde mit Datenstand zum angegebenen Datum gestaltet. Spätere allfällige infrastrukturelle oder straßenräumliche Änderungen (wie z. B. neue Schutzwege, Baustellen oder Sperren) konnten somit nicht berücksichtigt werden. Ebenso legt das KfV Wert auf die Feststellung, dass die Auflistung der ausgewiesenen Gefahrenzonen als nicht abschließend zu betrachten ist. Sämtliche Inhalte sind urheberrechtlich geschützt. Verwertungen und Vervielfältigungen gleich welcher Art sind nicht gestattet und strafbar. Davon ausgenommen sind einzelne Vervielfältigungen für den eigenen, privaten Gebrauch. Es gilt ausschließlich österreichisches Recht.
Fotos: AUVA und KfV
Medieninhaber: Allgemeine Unfallversicherungsanstalt, Wienerbergstraße 11, 1100 Wien
Hersteller: Kuratorium für Verkehrssicherheit, Schleiergasse 18, 1100 Wien
Verlags- und Herstellungsort: Wien

Vorwort

Vorliegender Schulwegplan entstand in Kooperation der AUVA (Allgemeine Unfallversicherungsanstalt), des KfV (Kuratorium für Verkehrssicherheit), der Schulleitung und der Stadtgemeinde Mödling. Die Stadt Mödling setzt viele Maßnahmen für sichere Schulwege: Schülerlotsinnen und Schülerlotsen unterstützen vor Ort, wir reduzieren den Verkehr vor Schulen, neue Geh- und Radverbindungen entstehen laufend. Dieser Schulwegplan zeigt die sichersten Routen und macht sichtbar, wie wichtig der tägliche Schulweg zu Fuß ist. Bewegung, Selbstständigkeit und ein bewusster Umgang mit Verkehr werden so gefördert. Lassen Sie Ihr Kind selbstständig gehen – das entlastet die Umgebung und stärkt die Eigenverantwortung! Wenn Ihnen Gefahrenstellen auffallen oder bei sonstigen Anregungen, melden Sie sich gerne unter schulweg@moedling.at! Gemeinsam machen wir den Schulweg sicher. Ihre Stadtgemeinde Mödling

Schulwegplan

Der Schulweg ist oft der erste Weg, den Kinder selbstständig zu Fuß bewältigen. Das macht nicht nur Spaß und ist gesund, sondern verringert auch den Pkw-Verkehr im Schulumfeld. Uns ist es ein Anliegen, dass Ihr Kind sicher zur Schule und wieder nach Hause kommt. Der vorliegende Schulwegplan zeigt sichere Routen zur Schule und unterstützt Sie beim Üben des Schulwegs. Sollte doch einmal etwas passieren: Schulkinder sind bei der AUVA beitragsfrei unfallversichert. Bei einem Unfall Ihres Kindes auf dem Weg zur Schule bzw. auf dem Weg von der Schule nach Hause – egal, ob der Weg zu Fuß, mit dem Bus, mit dem Roller oder anderen Verkehrsmitteln zurückgelegt wurde – informieren Sie bitte die Schulleitung darüber. Diese wird die Unfalldmeldung an uns vornehmen.

Ihre AUVA

Volksschule

Die Volksschule am Hyrtlplatz ist gut zu Fuß erreichbar. Auf vielen Straßen im Umfeld gilt Tempo 30 und überall sind Gehsteige oder Geh- und Radwege vorhanden. **Liebe Eltern**, bitte bedenken Sie, dass es im Schulumfeld zu mehr Verkehr kommt, wenn Sie Ihr Kind mit dem Auto zur Schule bringen. Wir empfehlen, Ihr Kind zu Fuß gehen zu lassen. Die Bewegung tut Ihren Kindern gut, gleichzeitig tragen Sie dazu bei, den Verkehr zu reduzieren. Falls Sie doch mit dem Auto unterwegs sind, **vermeiden Sie bitte, in die Untere Bachgasse zu fahren!** Eine gute Möglichkeit ist, Ihr Kind am Beginn der Begegnungszone bei der Duursmagasse aussteigen zu lassen, von dort können die Kinder den restlichen Weg zu Fuß zurücklegen. Achten Sie bitte auf Kinder, die zu Fuß oder mit dem Roller unterwegs sind und fahren Sie entsprechend langsam. Danke für Ihren Beitrag zur Erhöhung der Verkehrssicherheit!



AUVA-Schulwegtipps

Gemeinsam bewegt aktiv

Gehen Sie so viel wie möglich mit Ihrem Kind zu Fuß! Zeigen und erklären Sie ihm, wie man sich im Straßenverkehr richtig verhält. Nur durch viel Routine erlangt Ihr Kind Sicherheit.



Seien Sie Vorbild!

Kinder lernen durch Beobachtung und Nachahmung. Queren Sie deshalb nur bei grünem Ampellicht und verwenden Sie kein Handy oder Smartphone auf dem Schulweg!

Gute Sicht für alle

Wählen Sie gut überschaubare Überquerungsstellen, an denen gute Sicht für alle besteht. Ihr Kind muss die Lenker:innen sehen können – die Lenker:innen müssen Ihr Kind sehen können. Meiden Sie Sichthindernisse wie Kurven, parkende Fahrzeuge und Sträucher. Nie vor oder hinter einem Bus queren!



Stehen – Schauen – Gehen

„Halt“ vor jeder Überquerung ist die wichtigste Regel für Ihr Kind. Vor jeder Überquerung – auch bei Ampeln und Zebrastreifen – bewusst nach beiden Seiten schauen. Ebenso über die Schulter und auf mögliche Abbieger:innen achten. Erst gehen, wenn die Fahrbahn frei ist, oder die Lenker:innen halten!

Zur Schule rollen

Auch den Schulweg mit dem Tretroller üben. Alleine fahren ist ab acht Jahren gestattet. Gehwege sind erlaubt, Radwege und Straßen tabu. Wichtig ist, langsam zu fahren und Rücksicht auf Fußgänger:innen zu nehmen. Vor jeder Überquerungsstelle gilt: Rechtzeitig halten und schauen! Auf den Radhelm nicht vergessen!

Sichtbarkeit

Reflektierende Materialien sowie Warnwesten erhöhen die Sichtbarkeit nicht nur bei Dämmerung und schlechter Sicht, sondern auch tagsüber. Achten Sie darauf, dass diese auch getragen werden!



Hektik vermeiden

Planen Sie morgens genügend Zeit ein! Ein gestresstes Kind ist unkonzentriert, da können leicht Fehler passieren.



Kreuzung Ferdinand Buchberger-Gasse / Payergasse: Wenn du hier über die Straße gehst, schaue gut in alle Richtungen! Manchmal parken Fahrzeuge gleich neben dem Zebrastreifen und du kannst schlecht erkennen, ob ein Auto von links kommt. Taste dich langsam vor und gehe erst über die Straße, wenn kein Auto kommt oder alle für dich angehalten haben!



Kreuzung Mannagetttagasse / Payergasse: Schau gut in alle Richtungen, bevor du hier über die Payergasse gehst! Wenn Autos im Kreuzungsbereich parken, können Fahrzeuglenkende schlecht sehen, dass du die Straße queren willst. Taste dich langsam vor und gehe erst los, wenn kein Auto kommt oder alle Autos für dich angehalten haben.



Wiener Straße / Hyrtlplatz:
Schau genau auf die Ampel und gehe nur bei Grün über die Wiener Straße. Wenn die Ampel schon grün blinkt, bleib lieber stehen und warte am Gehsteig.
Sei vorsichtig bei der Parkplatzausfahrt beim Wüstlstand: Achte darauf, ob gerade ein Auto ausfährt und ob du gesehen wirst, bevor du bei der Ausfahrt vorbeigehst.

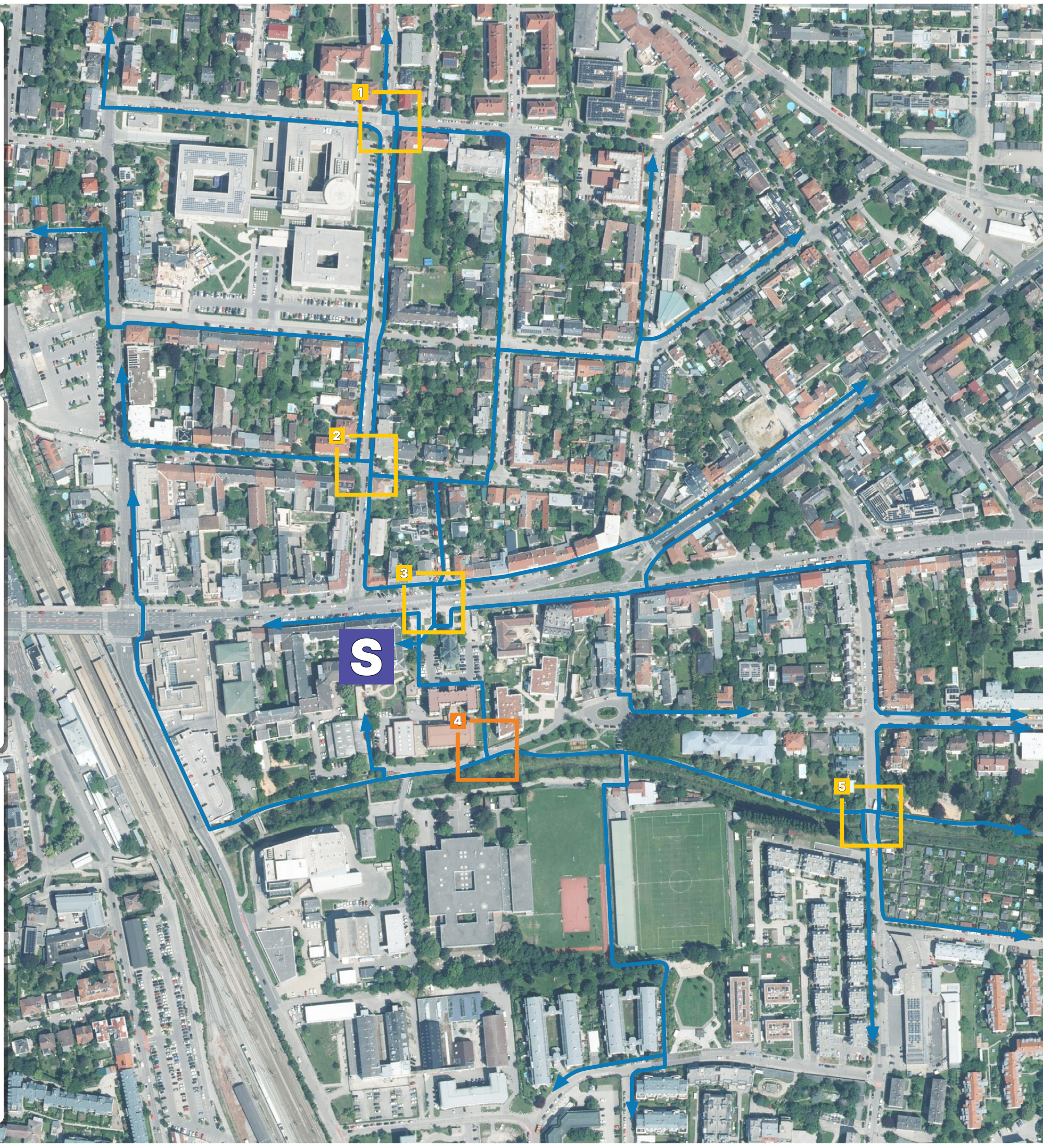


Untere Bachgasse:
Sei vorsichtig, wenn du von der Kirche zur Unteren Bachgasse gehst! Manchmal ist dort viel Verkehr und die Fahrzeuglenker können dich übersehen, wenn du vom Geh- und Radweg kommst. Bleib stehen und schau gut in beide Richtungen, bevor du die Fahrbahn querst! Brems rechtzeitig, wenn du mit dem Roller unterwegs bist!



Schulweg:

Wenn du am Geh- und Radweg entlang vom Bach zur Schule gehst, musst du hier beim Zebrastreifen den Schulweg queren. Stelle dich gut sichtbar an den Fahrbahnrand und gehe erst los, wenn kein Auto kommt oder alle für dich angehalten haben. Wenn du mit dem Rad unterwegs bist, bleib stehen und schiebe das Rad über den Zebrastreifen!



-  Vorsicht
  erhöhte Vorsicht
  Gefahr
-  Schule
  empfohlener Schulweg